

„Plaggeköpp“ starteten verfrüht in die Session 2021/2022



Endlich war es wieder soweit. „De Plaggeköpp vun 1998 e.V.“ sind am Samstag (30. Oktober 2021), im Gasthaus „Zum Jan“ in die neue Karnevalssession 2021/2022 gestartet. Leider war die Veranstaltung Corona-bedingt nur für Mitglieder der Gesellschaft zugänglich. „Wir hoffen natürlich, daß wir im nächsten Jahr, wieder mit Freunden der Gesellschaft feiern können“, so Pressesprecher Daniel Krömpke.

Trotz allem haben 45 „Plaggeköpp“ die Session eingeleitet, nachdem Präsident Fritz Bolz, fast pünktlich um 11.22 Uhr die Veranstaltung mit unserem Schlachtruf, „Dreimol de Plagge huh“, eröffnet hat.



Natürlich gab es auch ein kleines Programm. „Cilli Alperscheidt“ alias Wolfgang Mette, startet mit seiner Rede ein Feuerwerk des Lachens. Hiernach spielte die Band „Kwien de Stäänefleejer vum Ring“ (Foto), welche mit eigenen und gecoverten Liedern, die Stimmung in die Höhe schießen ließen. Aus einem geplanten 30minütigen Auftritt wurde ein zweistündiges Konzert mit 10 bis 15 Zugaben.

„Wir danken allen Akteuren für diese gelungene Veranstaltung und freuen uns auf die neue Session“.

Quelle: De Plaggeköpp vun 1998 e.V.; Foto): Sandra Haupts